



Tagesordnung II Punkt 53 der öffentlichen Sitzung am 10. Februar 2022

Antrags-Nr. 22-F-69-0009

Kinderweihnachtsmarkt

- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 26.01.2022 -

Der Kinderweihnachtsmarkt auf dem Luisenplatz war zeitgleich mit dem Sternschnuppenmarkt eröffnet worden und endete am 9. Januar 2022. Er umfasste besondere Unterhaltungsprogramme für Kinder, gastronomische Angebote, Warenverkaufsstände und eine Lichtinszenierung zur stimmungsvollen Gestaltung des Platzes. In der Medienberichterstattung ist positiv hervorgehoben worden, dass er für die Kinder, die leider besonders unter den sozialen Einschränkungen während der Corona-Pandemie zu leiden hatten und haben, sowie deren Eltern in der ansonsten eher pandemiebedingt nüchternen Weihnachtszeit einen Lichtblick darstellte, den Kindern die dringend benötigte Freude und Abwechslung bescherte und bei allen Besuchern die sonst doch eher vermisste weihnachtliche Stimmung aufkommen ließ.

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Das Konzept des Kinderweihnachtsmarktes auf dem Luisenplatz hat sich bewährt. Der Ausschuss dankt allen, die die erfolgreiche Umsetzung ermöglicht haben, obwohl aufgrund der Corona-Pandemie ganz erhebliche Einschränkungen bestanden und Herausforderungen zu meistern waren.
2. Der Magistrat wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass der Kinderweihnachtsmarkt auch in künftigen Jahren stattfinden wird, sofern es die tatsächlichen Gegebenheiten zulassen. Wie sich gezeigt hat, ist der Luisenplatz als Veranstaltungsort bestens geeignet. Sollte der Luisenplatz - aus welchen Gründen auch immer - in der fraglichen Zeit nicht zur Verfügung stehen, sollte versucht werden, den Kinderweihnachtsmarkt wenigstens an einem Alternativstandort zu verwirklichen.

Beschluss Nr. 0054

Der Antrag wird in der folgenden Fassung angenommen:

1. Das Konzept des Kinderweihnachtsmarktes auf dem Luisenplatz hat sich bewährt. Der Ausschuss dankt allen, die die erfolgreiche Umsetzung ermöglicht haben, obwohl aufgrund der Corona-Pandemie ganz erhebliche Einschränkungen bestanden und Herausforderungen zu meistern waren.
2. Der Magistrat wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass der Kinderweihnachtsmarkt auch in künftigen Jahren stattfinden wird, sofern es die tatsächlichen Gegebenheiten zulassen. Wie sich gezeigt hat, ist der Luisenplatz als Veranstaltungsort bestens geeignet. Sollte der Luisenplatz - aus welchen Gründen auch immer - in der fraglichen Zeit nicht zur Verfügung stehen, sollte versucht werden, den Kinderweihnachtsmarkt wenigstens an einem Alternativstandort zu verwirklichen.
3. Der Magistrat wird gebeten zu berichten:
 - Wie bewerten die Standbetreiber:innen und der Verein Sporthilfe Wiesbaden den Erfolg des ersten Kinderweihnachtsmarkts?
 - Wurden die Einnahmeerwartungen erreicht?

- Gab es Beschwerden von Anwohner:innen und wenn ja, worauf waren sie gerichtet und wie wurde damit umgegangen?
- Wie viele Besucher wurden gezählt (Erwachsene/Kinder)?
- Welche Kritiken und damit verbunden Verbesserungsvorschläge hat es gegeben?
- Sind bei einer Wiederauflage Anpassungen geplant und wenn ja, welche?
- Wie ist die Haltung des Ortsvorstehers und Ortsbeirats Mitte zum Kinderweihnachtsmarkt?

(antragsgemäß Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen 02.02.2022 BP 0056)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, 10.02.2022
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, 10.02.2022
im Auftrag

Dezernat II
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock